



Vermögensverwaltung

Die praktische Umsetzung der Strategie von U. Lang

In dem Sie uns mit einer Vermögensverwaltung beauftragen, entlasten Sie sich selbst und können gleichzeitig darauf vertrauen, dass Ihre Anlagen professionell und seriös abgewickelt werden. Nach unserer Erfahrung werden dadurch Ihre Zusatzkosten in Form der Honorargebühr wieder mehr als wett gemacht.

Ihre Vorteile

- ✓ Überdurchschnittliche Rendite
- ✓ Mehr als 40 Jahre Trendforschung
- ✓ Kauf- und Verkaufssignale die funktionieren
- ✓ Bei Verkaufssignalen reduzieren wir den Aktienanteil
- ✓ Aktienausswahl mittels nachweisbaren Erfolgsmodellen
- ✓ Sicherheit durch Berücksichtigung der Fundamentalanalyse
- ✓ Risikostreuung durch die Kombination von Aktien und Anleihen/Obligationen
- ✓ Keine Investition in Fonds
- ✓ Von Banken unabhängige Anlageentscheide

Unsere Depotbanken

Wir arbeiten mit Banken in Zürich zusammen.

Weitere Informationen und unsere Honoraransätze finden Sie auf den folgenden Seiten.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und lassen Sie sich ein konkretes Angebot erstellen.

SWISSINVEST IFAF GmbH
Institut für angewandte Finanzmarktanalysen
Hertensteinstr. 77
CH-6353 Luzern/Weggis
Tel: 0041-41-3605715
Fax: 0041-41-3605781
eMail: klaus.haidorfer@boersensignale.de
Web : www.boersensignale.de

Kontakt Deutschland:
REDAKTION BÖRSENSIGNALE
Postfach 0147
D-86439 Zusmarshausen

Niemand kann die Zukunft für ein Jahr vorhersagen oder genaue Wertangaben für Aktienkurse oder Indexstände prognostizieren, wenn es einige auch immer wieder mit kläglichem Erfolg versuchen. Aber es ist möglich die Börsenlage auf aktueller Basis richtig einzuschätzen und damit eine Trendprognose für die nächsten Monate abzugeben. Dies beweist Uwe Lang in seinen Büchern. Dort zeigt er anhand der zurückliegenden 50-jährigen Börsengeschichte, dass seine Modelle funktionieren.

Unsere Kompetenz in der Vermögensverwaltung erstreckt sich auf eine langjährige praktische Erfahrung, welche wir für Ihren Nutzen einsetzen. Seit 1994 bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit von unseren Dienstleistungen zu profitieren. Das Treffen der Anlageentscheide nach den Kriterien von Uwe Lang resultiert in einer überdurchschnittlichen Rendite.

Unser Firmensitz (bei Luzern) und unsere Depotbanken (Zürich) befinden sich in der Schweiz. Finanzinstitute in der Schweiz bieten dem Privatanleger einen Einlagenschutz und unterliegen einer strengen Bankenaufsicht. Davon profitieren auch Sie. Der Schweizer Franken ist eine Alternative zum Euro und Dollar und sorgt für eine Risikostreuung.

Unabhängige und erfolgreiche Anlagepolitik

Ein häufiger Wechsel der Depotwerte (Kauf/Verkauf, evtl. sogar innerhalb der gleichen Branchen) erhöht zwar das Umsatzvolumen des Depots und bringt der Bank gute Speseneinnahmen, er bringt dem Investor jedoch meist nur unnötige Kosten.

Unsere Anlagepolitik hat zum Ziel Aktien mit überdurchschnittlicher Kursentwicklung im Depot zu haben und dann auch so lange zu halten bis der Trend kehrt oder die Aktie zu teuer wird. Nachweislich schlägt diese Strategie sämtliche Vergleichsindizes. Zusätzlich setzen wir die Trendprognose ein, um bei Gefahren den Aktienanteil durch Verkäufe konsequent zu reduzieren.

Limitierte Anzahl Kunden

Wir halten unsere Kunden auf einer Zahl welche unserem Team angepasst ist und mit der uns zur Verfügung stehenden Zeit optimal betreut werden kann.

Die Vermögensverwaltung:

Nach einer zu Beginn mit Ihnen abgestimmten Anlageform, legen wir das Kapital an. Je nach Ihrer persönlichen Risikobereitschaft kann nur in Aktien oder auch zum Teil im Geldmarkt und in Anleihen investiert werden. Die von Uwe Lang entwickelten Analyseninstrumente zeigen uns zuverlässig an, wann ein guter Kauf- bzw. Verkaufszeitpunkt für Ihre Finanzpapiere gekommen ist (dies ist auch bei Anleihen wesentlich für den Anlageerfolg). Die Depotbank gibt uns eine begrenzte Vollmacht auf Ihr Konto, womit wir Transaktionen (Käufe und Verkäufe) durchführen können. Es ist uns aber nicht möglich Geldtransfers durchzuführen.

Wählen Sie die Ihrer Risikobereitschaft entsprechende Anlageform. Beachten Sie dabei, dass bei einem hohen Aktienanteil (50 % bis 100 %) neben einem hohen Gewinnpotential auch ein hohes Verlustrisiko besteht. Überraschende Einbrüche an den Aktienmärkten innerhalb eines kurzen Zeitraumes sind möglich. Obwohl wir nach auf Jahrzehnte zurück getesteten Systemen und Modellen vorgehen, bleibt das Risiko, dass wir auch Fehlsignale erhalten.

Wir wählen als Anlageform die Aktie und die Obligation, **keine Fonds!** Beim Kauf von Obligationen gehen wir kein Risiko ein, wir wählen daher nur erstklassige Schuldner. Wir halten nichts davon mit Obligationen zu spekulieren, in dem man Obligationen von fragwürdigen Schuldnern oder Währungen kauft um einen vermeintlich höheren Zins zu bekommen. Dann wählen Sie lieber einen höheren Aktienanteil, das Chance/Risiko-Verhältnis ist besser!

Welche Renditen sind zu erwarten?

Immer wieder wird uns diese Frage gestellt. Auf einen längeren Zeitraum gesehen (5-10 Jahre) wollen wir mit unserer Anlagepolitik jährliche Renditen zwischen 10% und 20% erzielen.

Anlageform	Aktienanteil *	Obligationenanteil * (Anleihenanteil)	Zu erwartende Rendite p.a. **
A	100%	0%	10%-20%
B	70%	30%	10%-15%
C	50%	50%	5%-10%
D	0%	100%	3%

* Aktienanteil und Obligationenanteil können sich ändern, je nach der Beurteilung der Börsensituation. So kann bei Gefahrensignalen der Aktienanteil auch bei Anlageform A auf 0% sinken und dies auch über mehrere Monate. Die in der Tabelle angegebenen Werte für den Aktienanteil entsprechen einem Maximum bei einer als aussichtsreich bewerteten Börsensituation.

** Die zu erwartende Rendite ist insbesondere bei der Wahl eines hohen Aktienanteils über mehrere Jahre zu sehen (5-10 Jahre). Die Renditeangaben sind nicht als feste Zusage oder Garantie zu verstehen, sie stellen lediglich eine Grössenordnung dar die auf historischen Betrachtungen basiert.

Was kostet eine Vermögensverwaltung?

Bei einem Betrag von 400'000 CHF (300'000 EUR), beträgt unser Honorar 1,00 % pro Jahr auf die Anlagesumme. Ist die Anlagesumme höher, so verringert sich der prozentuale Anteil. Eine vom Gewinn abhängige Honorargestaltung ist bei Beträgen ab ca. 2 Mio. CHF auch möglich.

Anlageform A, B, C		Anlageform D	
Anlagebetrag in CHF	Honoraransatz in % vom Anlagebetrag	Anlagebetrag in CHF	Honoraransatz in % vom Anlagebetrag
400'000	1,00%	400'000	0,80%
1'000'000	0,75%	1'000'000	0,55%
4'000'000	0,50%	4'000'000	0,40%

Andere Anlagebeträge auf Anfrage. Mindesthonorar: 4'000 CHF pro Jahr

Hinzu kommen noch die bei Kauf und Verkauf anfallenden Courtagen. Hier profitieren Sie von den durch uns mit den Banken ausgehandelten Sondersätzen. Je nach Wahl der Anlageform kann man bezogen auf unsere Anlagestrategie in einem mehrjährigen Mittel ca. 1% pro Jahr an Courtagekosten rechnen. Haben Sie schon ein bestehendes Aktiendepot, so führen wir Ihr Depot mit den vorhandenen Titeln weiter, sofern wir ein Halten der Titel noch vertreten können.

Uns ist es ein Anliegen besser zu sein als vergleichbare Marktteilnehmer. Wir weisen nach, dass unsere Anlagestrategie, sogar **ohne** die das Ergebnis entscheidend verbessernde **Trendprognose**, sämtliche Indizes wie DAX, Dow Jones usw. schlägt und damit besser abschneidet als 95% aller angebotenen Investmentfonds. Und die Kosten? Das Handelsblatt veröffentlichte unter dem Titel: „Fonds werden immer teurer“, die Ergebnisse eines umfangreichen Fondstest. Das Resultat: Ausgabeaufschläge im Mittel 4,06%, jährliche Managementgebühr im Mittel 1,16%, plus versteckte Kosten wie Werbung, Courtagen usw. ca.1%.

Senden Sie uns den Antwortbogen oder ein eMail oder rufen Sie einfach an.